

Dortmund, 09. September. 2008

Pressemitteilung

Behinderten-Gruppe gewinnt mit „Beinahe die Zauberflöte“ den diesjährigen „Förderpreis InTakt“ der miriam-stiftung

Mit ihrem Projekt „**Beinahe die Zauberflöte**“ gewinnt die **Klasse 4b der Oberschule in Volmarstein** den von der miriam-stiftung bundesweit für Musikgruppen ausgeschriebenen diesjährigen Förderpreis InTakt. Elf Schülerinnen und Schüler mit schwersten körperlichen Beeinträchtigungen haben im vergangenen Jahr im Rahmen eines von ihren Lehrerinnen initiierten außergewöhnlichen Projekts die berühmte Mozartoper – leicht abgewandelt – über alle Sinne erfahren und erlebt. Die Auszeichnung ist verbunden mit einem Preisgeld von 3.500 €. Für die Jury, bestehend aus MusikprofessorInnen mehrerer Universitäten/Musikhochschulen, hat diese Gruppe am überzeugendsten demonstriert, wie bei Menschen mit Behinderungen musikalisch kreative und neue Wege beschritten und Ziele der Integration bewusst verfolgt werden.

Preisträger des mit 1.500 € dotierten Einzelpreises für MusikpädagogInnen ist **der Musikpädagoge Robert Wagner, Leiter der Musikschule Fürth**. Die Jury würdigt bei diesem Preis insbesondere methodisch neue und kreative Wege, mit denen Kindern und Jugendlichen mit Behinderung ein aktiver Umgang mit Musik ermöglicht wird. Robert Wagner hat die musikalische Gebrauchsanweisung „Vom Tuten und Blasen voll die Ahnung – jeder Mensch kann Musik machen. Du auch!“ entwickelt.

Die feierliche Preisübergabe erfolgt am
11. Oktober 2008, 17.00 Uhr im
Bürgersaal des Rathauses zu Dortmund,
Friedensplatz 2, 44135 Dortmund.

Die Preisträger werden bei der Preisverleihung in Dortmund ihre beispielgebenden Leistungen selbst vorstellen. Das Rahmenprogramm wird die Sambagruppe der Kinderheilstätte Nordkirchen gestalten. Technische Universität und miriam-stiftung laden alle Interessierten sowie die Presse herzlich zur Veranstaltung der Preisverleihung ein.

Der Förderpreis der miriam-stiftung wird jährlich in enger Zusammenarbeit mit der TU Dortmund (Fakultät Rehabilitationswissenschaften, Frau Prof. Dr. Merkt) vergeben. Einzelheiten können dem **Einladungsflyer** entnommen werden. Dieser kann (als PDF-Dokument) auch aus dem Internet herunter geladen werden: www.miriam-stiftung.de/foerderpreis

Für Presstext verantwortlich: Wilhelm Sonnemann, Vorstand miriam-stiftung,
Driverweg 9, 44225 Dortmund, Tel. 0231 719158, info@miriam-stiftung.de